

# Lust auf



# Ehrenamt

## Aufgabenbeschreibung

Ehrenamtliche gesucht für

<b>4 Engagement für arme und benachteiligte Menschen bei uns und weltweit</b>	
Beschreibung der Kategorie, Sinn und Zweck des Ehrenamts	Teilhabe von bedürftigen Menschen am gesellschaftlichen Leben ermöglichen, Diakonie umfasst die gesamte Breite sozialer Dienste in unserer Gesellschaft, die Stimme erheben für Menschen in Not und für soziale Gerechtigkeit eintreten.
Aufgaben	Organisation und Mithilfe z.B. <ul style="list-style-type: none"><li>• im Tafelladen</li><li>• bei Aktivitäten der Katholischen Kirche und des Caritas-Zentrums wie z.B. Orte des Zuhörens, Chancenschenker, Sprachtreff, etc. – mehr Inof unter: <a href="https://www.caritas-fils-neckar-alb.de/ihr-spende/zeit-schenken/landkreis-esslingen/landkreis-esslingen">https://www.caritas-fils-neckar-alb.de/ihr-spende/zeit-schenken/landkreis-esslingen/landkreis-esslingen</a></li><li>• Flüchtlingshilfen wie z.B. Freundeskreis Asyl <a href="http://www.st-maria-berkheim.de/oekum-freundeskreis-asyl.html">http://www.st-maria-berkheim.de/oekum-freundeskreis-asyl.html</a></li><li>• Diakonische Initiative Zollberg (eine Initiative für Hilfebedürftige im Stadtteil) <a href="https://sankt-augustinus-esslingen.de/?p=2792">https://sankt-augustinus-esslingen.de/?p=2792</a></li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt „Mit Euch am Tisch“, d.h. es wird ein monatliches Mittagessen für Bedürftige gekocht und serviert</li> <li>• Im Vinzenztreff (Tagestreff für arme und obdachlose Mitmenschen) durch Mithilfe in der Küche und Essensausgabe oder „Thekendienst“ als Ansprechperson</li> <li>• Unterstützung der Eine- Welt-Projekte unserer Gemeinden, z.B. in Nigeria, Süd- Sudan, Argentinien u.a. durch Benefizprojekte, Öffentlichkeitsarbeit, Kontakte zu Partnergemeinden</li> </ul>
Motivation / Anforderungen	Soziales Engagement, sich für Gerechtigkeit einsetzen, keine Berührungsängste, soziales Handeln am Evangelium ausrichten.
Sonstiges	<p>Einarbeitung erfolgt</p> <p>Ehrenämter, bei denen Begegnungen mit Schutzbefohlenen (Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderung) möglich ist, unterliegen dem Schutzkonzept unserer Katholischen Kirche Esslingen. Dazu benötigen wir von ihnen ein (kostenfreies) Erweitertes Führungszeugnis, das alle fünf Jahre erneuert werden muss, Ihre Unterschrift unter dem „Verhaltenskodex“ und der „Selbstauskunftserklärung“, mit der Sie erklären, dass Sie unser Konzept mittragen und achtsam mit schutzbefohlenen Menschen umgehen. Dazu kommt eine Schulung „Prävention sexualisierte Gewalt“. Kinder, Jugendliche und behinderte Menschen sollen bei uns gute und heilsame Begegnungen erfahren – wir freuen uns, wenn Sie dies in Ihrem Ehrenamt mittragen!</p>

